

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

112 (23.4.1899) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 112. Fünftes Blatt.

Sonntag den 23. April

1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 39824. I. Die Beurlaubung des Ortsbaurats Hummel dahier betreffend.

Der vom Stadtrat der Residenz zum stellvertretenden Ortsbaukontrolleur für die Dauer der Beurlaubung des Ortsbaurats W. Hummel ernannte Werkmeister Karl Wurz, bisher Stadtbauamtsassistent in Zweibrücken, wurde mit Verfügung Groß. Bezirksamts Karlsruhe vom 8. I. Mts. Nr. 34937 als solcher beschäftigt und heute verpflichtet.

Karlsruhe, den 20. April 1899.

Groß. Bezirksamt.
von Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 36717. V. Die Errichtung einer Zwangsinnung für das Schneiderhandwerk hier betreffend.

Nachdem von der hiesigen Schneiderinnung der Antrag auf Errichtung einer Zwangsinnung für das Schneiderhandwerk in der Stadt Karlsruhe gestellt worden ist, wird Tagfahrt zur Abstimmung über diesen Antrag auf

Dienstag den 2. Mai 1899

anberaumt.

Die Abgabe der Äußerungen für oder gegen die Zwangsinnung hat an genanntem Tage, Nachmittags von 5 bis 6 Uhr, im großen Rathssaal des Rathhauses hier persönlich und mündlich zu erfolgen.

Dazu werden alle Handwerker, welche hier das Schneiderhandwerk betreiben und der Regel nach Gesellen oder Lehrlinge beschäftigen, mit dem Anfügen eingeladen, daß schriftliche Äußerungen und solche, die erst nach Ablauf der Abstimmungsfrist abgegeben werden, unberücksichtigt bleiben.

Groß. Bezirksamt.
von Merhart.

Badischer Frauenverein. Fürsorge für Arbeiterinnen.

Arbeiterinnenheim unter dem Allerhöchsten Protektorate Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm von Baden.

Bitte.

Es ist aus diesen Blättern allgemein bekannt, daß jetzt vor einem Jahr das erste Heim für Arbeiterinnen eröffnet worden ist. Die Erfahrungen, die wir mit diesem Unternehmen machen durften, haben unsere Erwartungen weit übertroffen; der Besuch dieses Heims seitens einer großen Zahl von Arbeiterinnen hat Bedürfnis und Verlangen nach ihm klar bewiesen, waren doch nicht selten die verfügbaren Räume fast zu enge.

Die Lage dieses Heims im Westen der Stadt (Leopoldstraße 29) hat nun aber auf Grund jener Erfahrungen den Gedanken gebieterisch nahe gelegt, für die zahlreichen Arbeiterinnen der Süd- und Oststadt in diesem Stadtteil ein zweites Heim zu errichten.

Es sind die hierfür nötigen Räume in dem Hause Babnhofstraße 4 gemietet worden.

Es bedarf wohl nicht vieler Worte um darzulegen, daß die Kosten für die Einrichtung und Ausstattung dieses neuen Heims die vorhandenen Mittel, die zunächst für die Führung des ersten Saal auf längere Zeit ausreichen, weit übersteigen und daß wir aufs neue uns an die Freigebigkeit und den Wohlthätigkeitssinn der hiesigen Einwohnerschaft zu wenden gezwungen sind. Wir thun es hiermit im Vertrauen darauf, daß Niemandem die hohe moralische und sociale Bedeutung dieser Fürsorge für unsere Schwestern aus dem Stande der Arbeiterinnen wird verkennen können.

Wir richten deshalb aufs neue unsere

Bitte

an Alle, die unsern Unternehmen ihre Zustimmung geben können, insbesondere an die Herren Arbeitgeber, auf die unsere Fürsorge gerichtet ist, durch ihre Beistehern und die Durchführung unseres Unternehmens zu ermöglichen. Die unterzeichneten Mitglieder des Komitees und des Vorstandes der Abteilung IV des Badischen Frauenvereins sind gerne bereit, einmalige Gaben und Unterstützung von Jahresbeiträgen, die besonders erwünscht wären, in Empfang zu nehmen.

Karlsruhe, 30. Oktober 1898.

Das Komitee für die Heime für Fabrikarbeiterinnen:

Frau Oberbürgermeister Laurer, Westendstraße 59; Frau Fabrikant Hammer, Akademiestraße 31; Frau Consul Reichlin, Kaiser-Meie 89; Frau Otto Müller geb. Wolff, Durlacher Meie 31; Frau Marie Billel, Kaiserstraße 31; Frau von Christmar, Schirmerstraße 2; Frau von Bodman, Bismarckstraße 63a; Frau Geheimrat Engler, Kaiserstraße 12; Oberkirchenrat Beringer, Rebenbacherstraße 16.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins Abteilung IV:

Frau Geheimrat Ullmann, Frau von Abelsheim, Frau Geh. Oberregierungsrat Decherer, Frau Geheimrat Nikolai, Frau Rechnungsrat Cron, Frau Prälat Doll, Frau Geheimrat Haas, Frau Stadtrat Höpfner, Frau Geheimrat Kilian, Frau Geh. Oberregierungsrat von Preen, Frau Geheimrat von Regener, Frau Senatspräsident Wielandt, Frau Geh. Oberregierungsrat Heil.

Der Generalsekretär des Badischen Frauenvereins:

Geheimrat Sachs.

Der Geschäftsführer der Abteilung IV:

Geh. Regierungsrat Rasina.

Die Beiräte:

Privatier August Clever, Professor Ingraben, Oberstiftungsrat Stark, Hoflieferant Mar Walsch, Oberkirchenrat Dehler, Herr Geheimrat Oberregierungsrat Heil, Privatier G. Jockers, Amtmann Arnold, Kaufmann Eugen Langer.

Versteigerungs-Zurücknahme.

Die auf
Dienstag den 2. Mai d. J.,
Vormittags 9 Uhr,
festgesetzte Zwangsversteigerung gegen
Landwirth Jakob Friedrich Schnauffer von Leutsch-

neureuth findet auf Antrag des betreffenden Gläubigers nicht statt.

K. Mühlburg, den 17. April 1899.

Der Vollstreckungsbeamte.

Groß. Notar.

J. B.

J. Leberle.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Schlachthofes befinden sich nachstehende herrenlose Hunde:

1. ein schwarzer Pinscherbastard (männlich),
2. eine blaue Dogge mit weißer Brust (weiblich).

Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb drei Tagen abgeholt werden, getödtet bezw. versteigert.

Karlsruhe, 22. April 1899.

Stadt, Schlacht- und Viehhofdirektion.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 46 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Kellertheil an ruhige, solide Leute sofort oder auf 1. Juli zu vermieten durch die Freiherrl. v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung.

* Durlacherstraße 57 ist ein Zimmer mit Küche an 1 oder 2 Personen auf 1. Mai zu vermieten.

21. Hirschstraße 1, parterre, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern per 1. Juli event. früher an einen Herrn zu vermieten. Einzusehen von 1—2 Uhr.

* Hirschstraße 30 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock des Hinterhauses.

* Hirschstraße 70, Ecke der Gartenstraße, ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock. Einzusehen von 10 Uhr ab.

* Kaiserstraße 170 ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern mit Salon, Küche, 2 Kellern und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober 1899 an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst bei A. Jorg im Korb-Geschäft.

* Kurvenstraße 27 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller oder die ganze Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Marienstraße 66 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Marienstraße 68, bei der kath. Kirche, ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung mit Glasverschluß und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* Schönenstraße 73 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, wovon eines als Küche benützt wird, sofort zu vermieten. Daselbst ist eine Wohnung im 3. Stock (Mansarde) ein großes Zimmer und Küche auf den 1. Juli zu vermieten.

* Waldhornstraße 62 ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Manufakturladen.

*2.1. Werderstraße 75 ist eine schöne Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Veranda, Waschkammer, Mansarde und Keller, sofort oder auf 1. Juli bezugsfähig zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 21 im 2. Stock.

*2.1. Zähringerstraße 40 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov., Küche, Keller, nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre rechts.

* Eine Wohnung (ohne Vis-à-vis) von 3 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör ist Wegzugs halber billig zu vermieten. Zu erfragen Solfenstraße 84 im 3. Stock.

— Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, sowie Anteil am Trockenpfecher auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 19 im Laden.

Fasanenstraße 17

ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, auf Wunsch auch Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

* In der Nähe vom Westbahnhof und Elektrizitätswerk ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör, im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör und im 4. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres Schwimmschulstraße 12 im 3. Stock rechts.

Zimmer zu vermieten.

* Winterstraße 30 ist ein auf die Straße gehendes Zimmer, gut möbliert, sofort oder auf 1. Mai billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist per sofort oder 1. Mai zu vermieten: Zähringerstraße 17, eine Treppe hoch.

* Blumenstraße 19 ist ein schön möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.1. Hirschstraße 12 ist ein gut möbliertes, helles Zimmer im 2. Stock mit besonderem Eingang sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im Tapetenladen daselbst.

* Waldstraße 10a ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Herren auf 1. Mai zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Blumenstraße 4, parterre, Eingang Hof.

* Ein unmöbliertes, geräumiges, helles Zimmer ist an 1 oder 2 anständige Personen sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 9 im 3. Stock.

* Waldhornstraße 7 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder auf 1. Mai an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Mai billig zu vermieten. Näheres Steinstraße 9 im 4. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Mai mit oder ohne Pension zu vermieten: Amalienstraße 15, Hinterhaus, 2. Stock.

* Amalienstraße 20 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Ein gut möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht auf die Hebelstraße, ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Café Bauer, Lammstraße 7 d im 4. Stock rechts.

* Luisenstraße 23 ist ein möbliertes Zimmer an einen Arbeiter zu vermieten. Ebendasselbst ist ein gut erhaltener Kinderstuhlwagen billig zu verkaufen.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist bis 6. oder 15. Mai an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Douglasstraße 4 im 1. Stock.

* Ein Zimmer mit zwei Betten ist auf 1. Mai an zwei solide Arbeiter zu vermieten. Näheres Wielandstraße 6 im zweiten Stock.

* Fasanenstraße 28 ist ein großes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Seitenbaues links.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Amalienstraße 14 im 3. Stock.

*3.1. Zwei schön möblierte Zimmer, Salon- und Schlafzimmer, sind in gutem Hause auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 15, eine Treppe hoch.

* Marienstraße 45 ist im Vorderhaus, parterre, ein schön möbliertes Zimmer an zwei saubere, anständige Arbeiter zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Lessingstraße 51 ist sofort oder zum 1. Mai eine gut möblierte Mansarde zu vermieten. Ebendasselbst sind gut erhaltene Rohrstühle sowie eine Etagère zu verkaufen.

* Akademiestraße 71, neue, dem Palais gegenüber, ist ein möbliertes Zimmer mit guter Pension zu vermieten. Beste Empfehlungen zu Gebote.

*2.1. Karlstraße 6, eine Treppe hoch, sind gut möblierte Zimmer sofort oder später zu vermieten.

*2.1. Zwei sehr gut möblierte Mansarden sind billig zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 6 im 3. Stock.

Kost und Wohnung.

* Ein bis zwei anständige Arbeiter können Kost und Wohnung erhalten: Karl-Wilhelmstraße 28 im 5. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.

* Billige Schlafstelle mit Kaffee ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 34, 3. Stock.

Zwei Schlafstellen

sind an zwei solide Arbeiter billig zu vermieten: Fasanenstraße 9 im 2. Stock.

Eine Schlafstelle

ist an einen soliden Arbeiter sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten: Markgrafenstraße 27 im 2. Stock.

Schlafstelle.

* Zwei ordentliche Arbeiter finden Schlafstelle: Schützenstraße 57.

Zwei schöne, große Stallungen

für 5-7 Pferde sind sofort zu vermieten: Marienstraße 60, 1. Stock.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, braves Mädchen für Hausarbeit gesucht: Kaiserstraße 26 im Laden rechts.

* Ein braves Mädchen für häusliche Arbeit wird sofort gesucht: Zähringerstraße 92, 2. Stock.

* Ein junges Mädchen, am liebsten eine Waise, wird in Dienst genommen: Solfenstraße 18 im Vorderhaus, parterre.

N. Köchinnen, Mädchen, welche etwas kochen können, Hotelzimmermädchen sowie Haus- und Küchenmädchen finden sogleich und auf 1. Mai Stelle durch das Bureau **Neu**, Amalienstraße 15.

* Ein durchaus ehrliches, tüchtiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten versteht und etwas kochen kann, findet bei einer kleinen Familie auf 1. Mai gute Stelle: Karl-Friedrichstraße 2 im 3. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sofort gute Stelle bei kleiner Familie: Karlstr. 16 im 3. Stock.

*2.1. Auf 1. Mai wird ein jüngeres, reinliches Mädchen für alle häuslichen Arbeiten gesucht: Rheinsbahnstraße 12, 2 Treppen hoch.

U.Sch. Kammerjungfern, Köchinnen, Zimmermädchen für Hotels und Private, Kinder-, Haus-, und Küchenmädchen, Kellnerinnen u. Büffeldamen finden hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 8 im zweiten Stock.



Gelder

auf I. Hypotheken in Posten jeder Höhe und auf II. Hypotheken in Posten von 2000, 3000, 4000, 5000, 6000, 7000, 8000, 10000, 12000, 15000, 20000 — 30000, 60000 Mark (letzte auch geteilt) sind per sofort oder später auszuleihen durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstraße 8 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

*3.1. Auf 1. Juli oder 1. Oktober d. J. werden von einem pünktlichen Zinszahler als I. Hypothek Mk. 69 000 auf 2 Häuser aufgenommen gesucht. Offerten mit Angabe des Zinsfußes unter Nr. 2990 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Feuerversicherung.

Eine erste, deutsche Gesellschaft sucht einen rührigen und vertrauenswürdigen Agenten

für das hiesige Platzgeschäft. — Offerten an G. 1323 an Haasenstern & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. B.

Beretreter-Gesuch.

Eine der ältesten und berühmtesten deutschen Feuerversicherungs-Gesellschaften sucht für Karlsruhe und Umgebung unter äußerst günstigen Bedingungen tüchtige Vertreter. Offerten unter F. K. 4185 an Rudolf Mosse, Karlsruhe, erbeten. 2.1.

Schneider-Gesuch.

* Ein guter Arbeiter auf Woche findet dauernde Beschäftigung: Waldstraße 18 im Seitenbau, 3. Stock links.

Schneider-Gesuch.

*2.1. Zwei tüchtige Arbeiter auf Woche finden sofort dauernde Beschäftigung: Kaiserstraße 117 im 3. Stock, Hinterhaus. Ebendasselbst ist eine gebrauchte Kommode um den Preis von 8 Mk. zu verkaufen.

Gesucht.

2.1. Ein kräftiger Mann, welcher Schreiner ist und alle Hausarbeiten verrichten muß, wird sofort gegen hohen Lohn gesucht: Amalienstraße 25.

2.1. Tüchtiges und geschäftsgewandtes

Fräulein

mit flotter Handschrift wird für die Expedition eines hiesigen Fabrikgeschäftes gesucht. Offerten unter Nr. 2989 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kurz- und Weißwaren.

* Tüchtige Verkäuferin, im Decorieren bewandert, für sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige Rodarbeiterin

kann sofort eintreten: Waldstraße 66, parterre.

Kleidermacherin-Gesuch.

Eine durchaus tüchtige, erste Rodarbeiterin sowie einige Tailleurarbeiten finden dauernde Stellung: Birkel 20 im 3. Stock.

Ein fleißiges Mädchen

kann sofort eintreten: Göttestraße 20.

Gesucht

zum sofortigen Eintritt oder auf 1. Mai ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeiten versteht. Zu erfragen Solfenstraße 86 im 2. Stock.

Lehrling.

Auf unserem Bureau ist für einen jungen Mann eine Lehrstelle offen.

Gebrüder Karrer,

Ruppurrerstraße 34.

Ein ordentlicher Fuhrknecht

wird sofort gesucht: Durlacher Allee 80 im 2. Stoc.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Gebild. ält. Frau aus guter Familie sucht des Tages über Beschäftigung in leicht. Krankenpflege, Vorlesen, häusl. Arbeiten, versteht auch gute Küche. Näheres Marianischer Mädchenschulz, Herrenstraße 25.

Verloren.

* Verloren wurde am 20. April von der Herrenstraße bis zum Rondellplatz eine schwarze Weste. Der rechtl. Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Rondellplatz 22 im 3. Stoc abzugeben

Zugelaufen.

* Seit 8 Tagen ist ein weißer Spitzer mit gelben Flecken auf dem Rücken zugelaufen. Abholen gegen Vergütung Schwimmschulstraße 4, 4. Stoc.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein noch gut erhaltener Gaskochherd ist billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 22, 3. Stoc.

* 21. Ein Tourenrad, beinahe neu, ein Fahrradständer, sowie eine Ia Konzert-Fither sind äußerst billig zu verkaufen: Karl-Wilhelmstraße 1 im 1. Stoc links.

* Ein Fahrstuhl und ein Kanapee, gebraucht, sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 18 im ersten Stoc des Hinterhauses.

Ein Divan

mit Moquettebezug ist billig abzugeben: Amalienstraße 45 im 2. Stoc.

Eine Singer-Nähmaschine.

neueste Konstruktion, Hand- und Fußbetrieb, sowie eine Singer-Nähmaschine, nur Fußbetrieb, 25 Mark, und eine gute Singer-Nähmaschine, 15 Mark, sind unter Garantie zu verkaufen: Blumenstraße 4, parterre, Eingang Hof.

Billig zu verkaufen:

1 Fahrstuhl, Giffonniere, Bettladen, Tische, Stühle, Kommoden und noch Verschiedenes: Schwannensstraße 34, parterre.

Fahrrad Marke, „Claes Pfeil“

wenig gefahren, ist Gesundheits-Rücksichten halber billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *21.

Für Vogelzüchter!

* Ein großer Beckkäfig, auch als Flugkäfig für junge Vögel benutzbar, ist wegen Platzmangel sofort billig zu verkaufen: Kaiserstraße 50, Seitenbau, 2. Stoc.

Kanarienvogel.

* Junge Habnen, gute Sänger, hat billig zu verkaufen Ph. Müller, Hafner, Werderstraße 44.

Sunde-Verkauf.

* Zwei schöne, 6 Wochen alte Hündchen (Männchen), Pintscher und Spitzer, billig zu verkaufen: Marienstraße 3 im 3. Stoc.

Junger Massenschwauzer

sowie 2 Vogelhecken sind billig zu verkaufen: Viktoriastraße 7 im 2. Stoc des Seitenbaues.

Ein hübsches Mädchen

von 4 1/2 Monaten wird an Kindesstatt abgegeben. Zu erfragen Rheinstraße 36 (Mühlburg) im 2. Stoc.

= Dürrobst: =

Apfelschnitz, Dampfsäfel, Aprikosen, Birnen, Heidelbeeren, Kirschen, Pfirsiche, Brünellen, Pflaumen, gemischtes Obst, türkische Zwetschgen empfiehlt in bester Qualität billigst 21.2.

Hofdrogerie Carl Roth.

*22. Das neueröffnete **Wurstwaarengeschäft** Winterstraße 30

empfeilt täglich frische Wurst, Schinken, ger. Speck, reines Schweineschmalz und Abhebfett von St. Gartner, Ludwigplatz, ferner Hoptner'sches Lager- und Exportbier, sowie Wein zu 50 und 60 K. c. per Flasche.

Ostender Mustern

stets frisch bei

C. Cartharius.



Giftweizen (Mäusegift)

empfeilt

Julius Dohn Nachf.

In 1 Minute

hat der Schnurrbart die gewünschte Lage bei Anwendung des pat. gesch. Kuhn's Bartbefestiger Orlin mit dem Kamme. Verlangen Sie ausdrücklich Orlin. Klebt nicht, fetzt nicht; von Frz. Kuhn, Kronenpark, Nürnberg. Hier in allen feinen Friseurgeschäften zu haben. 15.6.

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachf., Erdprunzenstraße 29.

Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Badereinrichtungen, Saubmacherei, Reparaturen unter Garantie billigst.

Bum „Ambos“

Fasanenstraße 45.

Empfehle guten Mittagstisch auch über die Straße, sowie reines Schweineschmalz. Jeden Sonntag Zwiebelluchen.

Hochachtungsb

Roesch.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 5. April d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Bezirksarzt Medizinalrath Heinrich Fink in Heidelberg das Ritterkreuz 1. Klasse höchstehendes Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Freiherrn Karl von Neuenstein in Karlsruhe die unterthänigst

nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Oesterreich verliehenen, aus Anlaß des hiesigen 50jährigen Regierungsjubiläums gestifteten Jubiläumsmedaille am Bande des Franz Josef-Ordens zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 12. April d. J. gnädigst geruht, den Bezirksarzt Medizinalrath Heinrich Fink in Heidelberg auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters unter Anerkennung seiner langjährigen treugeleisteten Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 14. April d. J. wurde Betriebsassistent Friedrich Kraft in Wpplen zum Stationsverwalter ernannt.

Standesbuch-Anzeige.

Eheschließungen:

- 22. April. Ernst Duffner von Donaueschingen, Gr. Staatsanwalt hier, mit Gabriele Honfell von Dürheim.
- 22. „ Albert Köpfer von Ulm, Bahnarbeiter hier, mit Regine Speierer von Ulm.
- 22. „ Andreas Stiller von Rinslingen, Asphaltteur hier, mit Karoline Sohn von Hoffenheim.
- 22. „ Karl Bader von Laht, Kaufmann hier, mit Elisabeth Bellemann von Malsch.
- 22. „ Anton Köhnel von Detigheim, Fabrikarbeiter hier, mit Margarethe Schmann von Bruchhausen.
- 22. „ Wilhelm Heil von Dieboldsheim, Auischer hier, mit Theresia Schofer von Neusach.
- 22. „ Emil Kistner von Oppenau, Blechner hier, mit Frieda Föhner von Stodach.
- 22. „ Heinrich Dummler von Dieboldsheim, Geher hier, mit Wilhelmine Frank von Lunsweiler.
- 22. „ Simon Fink von Sedmauern, Schreiner hier, mit Anna Göh von Mannheim.
- 22. „ Friedrich Illg von Adelsbosen, Maschinist hier, mit Maria Hürster von Jochenheim.
- 22. „ Thomas Schäfer von Wendelsheim, Bildhauer hier, mit Cäcilie Vogt von Winterbach.
- 22. „ Ernst Fahr von Gottmadingen, Eisenbrecher hier, mit Bina Seibt von hier.
- 22. „ Gustav Widmann von hier, Schlosser hier, mit Elise Beh von Sennfeld.
- 22. „ Johann Herbl von hier, Fabrikarbeiter hier, mit Luise Krummich von hier.

Geburten:

- 17. April. Bertha Wilhelmine, Vater Fritz Stein, Hallenmeister.
- 18. „ Oskar, Vater Wilhelm Gänger, Schriftseher.
- 18. „ Mina Elsa, Vater Wilhelm Schmbt, Fabrikant.
- 19. „ Alfred, Vater Johann Bottica, Mineralwasserfabrikant.
- 20. „ Lydia Johanna, Vater Johann Westermann, Wagenwärtergehilfe.
- 21. „ Ludwig, Vater Ludwig Blau, Gefängnis-aufscher.
- 22. „ Karl Friedrich Wilhelm, Vater Hermann Baldvogel, Schuhmann.

Todesfälle:

- 21. April. Elisabeth Kühnle, alt 56 Jahre, Wittwe des Lokomotivführers Karl Kühnle.
- 21. „ Christiane Barbara Lemme, alt 79 Jahre, Wittwe des Glasermeysters Adolf Lemme.
- 21. „ Salomea Braun, alt 74 Jahre, Wittwe des Tagelöhners Theodor Braun.
- 21. „ Martha, alt 1 Jahr 19 Tage, Vater Philipp Bauer, Bureauassistent.
- 21. „ Katharina Reich, Dienstmädchen, ledig, alt 28 Jahre.

Hotel Victoria Karlsruhe.

Einem hochverehrten Publikum erlaube ich mir, meine reichhaltige Speisekarte sowie vorzügliche offene Weine in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Hochachtungsvoll

Emil Hauser.

Fremde

Übernachtern vom 21. bis 22. April.
Alte Post. Frau Schel, Lehrerin v. Stuttgart.
 Kuhn, Bäcker v. Friedhofen. Wollfart, Kfm. v.
 Luitingen. Kauter, Kfm. v. Frankfurt. Mayer,
 Kfm. v. Stuttgart. Kauterberg, Bahnbeamter v. Straß-
 burg.
Bayerischer Hof. Maurer, Glasmaler, u. Belle,
 Caricatur v. Jülich. Schreiber, Gärtner v. Neudorf.
Bratunigsbelle. Müller, Restaurat. v. Genf.
 Krmann, Kfm. v. Sternberg. Gohinger, Glasmaler
 v. Deggendorf. Stiegel, Kfm. v. Mannheim. Mayer,
 Kfm. v. Niederhollstadt. Fraenkel, Kfm. u. Gampfer,
 Kfm. v. Dresden. Benning, Kfm. v. Mainz. Eppinger,
 Gypsverfertiger v. Leonberg. Strauß, Dandelsm. v.
 Stuttgart. Faust, Handwerker v. Frankfurt. Neff,
 Stud. v. Röhren. Gampfer, Vater v. Unterhof. Kürner,
 Uhrmacher v. Litzberg.
Darmstädter Hof. Böhler, Kfm. v. Straßburg.
 Wendler, Kfm. v. Berlin. Renaud, Eisenbahnbeamter
 v. Lützenburg. Thier, Kfm. v. Stuttgart. Seiffert,
 Eisenbeamter v. Frankfurt. Lotter, Photograph v.
 München.
Deer Könige. Babu, Kfm. v. Oberfeld. Gloden-
 stein, Kfm. v. Darmstadt. Wambon, Priv. v. Baden.
 Krmann, Priv. v. Stuttgart.
Erbringen. Graf v. Drenth. Böttg. d. I. Kammer
 v. Freiburg. Graf v. Drenth. Böttg. d. I. Kammer
 v. Dombaußen. Baron v. Bodman. Böttg. d. II. Kammer,
 u. Heines, Böttg. v. Baden. Baron v. Schönau, u.
 Eubert, Oberamtmann v. Schwärzhof. Dr. Büttner,
 Prof. v. München. Baron v. Fritzb. v. Almenningen
 Bresser, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Ulm.
 Rousel, Kfm. v. Rappin. Ehelder, Kfm. v. Straßburg.
 Leber, Kfm. v. Pforzheim.
Geist. Müller, Ingen. v. Paris. Bernsdorf, Kfm.
 v. Bad. Darg. Kfm. v. Heilbronn. Lindenberg v.
 Kitz, Kf. v. Franckenthal. Baumgärtner u. Locher,
 Kf. v. Mannheim. Vater, Klett u. Vorlod, Kf. v.
 Stuttgart. Wunderlich, Kfm. v. Fürtz. Dreher, Kfm.
 v. Reudorf. Wörst, Kfm. v. Freiburg. Kraemer, Kfm.
 v. Krennach. Schumann, Kfm. v. Ulm. Sommer,
 Kfm. v. Rempten. Kuf, Kfm. v. Solingen. Läder,
 Kfm. v. Frankfurt. Dehosen, Kfm. v. Mainz. Duerius,
 Kfm. v. Kaiserslautern. Karstner, Photograph v. Berlin.
 Karst, Kfm. v. Baffau. Leichmann, Kfm. v. Nürnberg.
 Heinrich, Kfm. v. Pirmasens. Hebert, Kfm. v. Dresden.
Goldener Adler. Dr. phil. Baer, Arch., u. Ungerer,
 Gewerkschreiber v. Pforzheim. Fr. Gebting, Priv. v.
 Biedering v. B. Baden. Kolbel, Kfm. v. Straßburg.
 Müller, Bahnbeamter v. Basel. Well, Kfm. v. Niesel.
 Wank, Kellner, u. Hömer v. Frankfurt.
Goldener Karpfen. Schweizer, Kfm. v. Bernau.
 Reich, Maurermeister. Frau v. Mülhausen. Rüdert,
 Bauer v. Oberfeld. Maro, Priv. v. Paris. Grünwinger,
 Rechtspr. v. Pforzheim. Stütting, Ing. v. Dortmund.
 Wobach, Kfm. v. Frankfurt.
Goldenes Ross. Ehrlch, Regensstein, Oppenheimer,
 Rosenzweig u. Weichmann, Kf. v. Frankfurt. Kirchheimer,
 Kfm. u. Frau u. Kind v. Schönenberg.
Goldene Leinwand. Kopp, Kfm. v. Neustadt a. O.
 Hag, Kfm. v. Stuttgart. Gulden, Erped. v. Gondels-
 heim. Mangelbacher, Kaufm. u. Frau v. Wattenheim.
 Fr. Marter, Priv. v. Pirmasens. Kurze, Maschinen-
 weber v. Magerburg. Behret, Erped. v. Zell. Goot
 u. Schmann, Erped. v. Heidelberg. Diez, Erped. von
 Magerburg. Jäger, Mont. v. Leipzig. Bosh, Kfm.
 v. Ebingen. Müller, Priv. v. Eßendorf. Schöfer,
 Kfm., u. Reich, Techn. v. Pforzheim.
Grüner Hof. Kottboom, Geh. Rath m. Sohn v.
 Wien. Hall, Ing. v. Appenweier. Kuf, Gutsbes. m.
 Schöffer u. Kurland. Rosenthal, Kaufm. v. Berlin.
 Schumann, Kfm. v. Dresden. Graf, Kfm. v. Münster.
 Herrmann, Kfm. v. Mannheim. Nach, Kfm. v. Kreuz-
 nach. Heine, Schriftsteller v. München. Dürr, Rechts-
 prah. v. Litzberg. Reil, Kaufm. v. Stuttgart. Kühle,
 Kf. v. Wambach. v. Darmstadt. Müng, Kfm. v. Nürnberg.
Hotel Germania. Gr. Fabr. v. Röder z. Diersburg.
 General v. Infanti z. D., u. Dr. Mümmel, Geh. Hofrath,
 Mitglied d. I. Kammer v. Freiburg. Dr. Meyer,
 Geh. Hofrath u. Mitglied d. I. Kammer v. Heidelberg.
 Gander, Geh. Komm. Rath u. Mitglied d. I. Kammer v.
 Litz. Diffens, Geh. Komm. Rath, u. Eclplo. Komm. Rath,
 Mitglied d. I. Kammer v. Mannheim. Krafft, Komm.
 Rath u. Mitglied d. I. Kammer v. Schopfheim. Jermann,
 Jurist, Fabr. v. Frankfurt. Otlen, Direkt. m. Fam. v.
 Köln. Frau Hermann, Priv. v. Braunschweig. Fräul.
 Brodbeck, Privat. v. Baden. Jordan, Kapellmstr. von
 Straßburg. W. Hoff, Kapellmstr. v. Dinsburg. Schreiber,
 Kfm. v. Bremen. Klänslein u. Elbermann, Kf. von
 Berlin. Burckhardt, Priv. v. Basel.
Hotel Gröffe. Gr. v. Savigny m. Tochter
 u. Dienerschaft v. Wiesbaden. Krmann, Priv. u. Frau v.
 Freiburg. Markus m. Frau, Schneider, Mäner, Fabr.
 Kronheim, Krmann, Herrmann u. Hermann, Kf. v.
 Berlin. Glösch, Priv. m. Frau, Frau Baumhauer
 Balon m. Tochter, u. Krmann, Krmann, v. Dresden.

Kober u. Weimann, Kf. v. Stuttgart. Pannendecker,
 Kfm. v. Düsseldorf. Bidel, Metzger, u. Steffen,
 Kf. v. Frankfurt. Gerste, Kfm. v. München. Kistler u.
 Bernstein, Kf. v. Köln. Fraenkel, Kfm. v. Fürtz.
 v. Gapprecht, Arzt v. Ludwigsburg. Ringwald, Kfm. v.
 Emmendingen. Buch, Kfm. v. Lahr. Groppe m.
 Bruder v. Weisenstein. Bremann, Kfm. v. Leipzig.
 Camy, Kfm. v. Mülhausen.
Hotel Reich. Ganser, Kaufm. von Mannheim.
 Peib, Kfm. v. Mainz. Fürst, Kaufm. von Gaggenau.
 Grünwald, Kfm. v. Köln. Rittler, Kfm. v. Frankfurt.
 Galt, Stud. v. Freiburg. Gumbler, Expeditionschiff
 v. Konstantin. Dr. Kachner, Pr. Arzt v. Paris. Krmann,
 Kfm. v. Ebingen. Schreiber, Kfm. v. Hamburg. Gaaf,
 Kfm. v. Arnstadt. Frein, Kfm. v. Antwerpen.
Hotel Luz. Krmann, Priv. m. Fam. v. Berlin.
 Hoff, Fabr. v. Ravensburg. Bloch, Kfm. v. Offenburg.
 Herrmann, Kfm. v. Steinbach. Bospfisch, Kaufm. v.
 München. Weiler, Kfm. v. Gaffel. Mayer, Kfm. v.
 Gredenheim. Bingler, Kfm. v. Basel. Fischer, Ing.
 v. Stuttgart. Baer, Dir. v. Solothurn. Müll, Rei-
 sender m. Frau v. Rizza. Fröhlich, Kfm. v. Leipzig.
 Köhler u. Pfeiffer, Techn. v. Redarsulm. Fichtner, Kfm.
 v. Gries.
Hotel Monopol. Herz, Kfm. v. Heilbronn. Wolfes,
 Kfm. v. Braunschweig. Baumberger, Kaufm. v. Köln.
 Baumgarten, Kfm. v. Wiesbaden. Winter, Kfm. von
 Lahr. Meier, Priv. v. Ravensburg. Audeaut, Priv. v.
 Genf. Pring, Stellg. u. Krmann, Kaufm. v. Berlin.
 Na, Kfm. v. Dresden. Krmann, Kfm. v. Mülhausen.
 Ritsmann, Kfm. v. Heidelberg.
Hotel National. Bojon, Harwig m. Sohn u.
 Huber, Kf. v. Lyon. Fabr, Kfm. v. Zweibrücken. Well,
 Schenker, v. Krmann. Kugel, Kfm. v. Litzberg.
 Schneider, Weber u. Weiler, Kf. v. Freiburg. Kauf-
 mann, Köhler, Kleinhaus, Wolf u. Fuld, Kf. v. Frank-
 furt. Stern, Kfm. v. Mainz. Bismeyer, Kfm. von
 Hannover. Witt u. Dreher, Kaufm. v. Würzburg.
 Proffel, Kfm. v. Wiesbaden. Braumann, Abraham,
 Kaufm. v. Lahr. Kf. v. München. Well, Kfm. v. Basel.
 v. Babosen, Kfm. v. Saville (Holland). Weidner, Stud.
 v. Weiland. Jäger, Kfm. v. Prag. Grim, Kfm. v.
 Ludwigsburg. Gummann, Kfm. v. Ansbach. Gumpfer
 u. Blatt, Kf. v. Stuttgart. Horn, Kfm. v. Rachen.
 Simon, Kfm. v. Basel.
Hotel Taubhäuser. Heiler, Rechtspr. v. Ein-
 heim. Madener, Fabr. v. Oberhausen. Kemp, Kfm.
 v. Ruppel. Gebler, Kfm. v. München. Schäfer,
 Gefebedakteur v. Frankfurt. Büchel, Arch. v. Baden.
 Jungbaum, Eisenbahnbeamter v. Heidelberg. Roth, Kfm.
 v. Frankfurt. Todler, Stud. v. St. Gallen. Kunder,
 Ing. v. Zell.
Hotel Victoria. Dr. Blankenhorn, Landtagsabg.
 v. Mülheim. Rotton, Bergwerksdirekt. v. Köln. Arnold,
 Rent. m. Fam. v. Mittenberg. Gosebrach, Dr. phil.
 Hagenow u. Gebhardt, Kf. v. Berlin. Schelle, Kfm.
 v. Ravensburg. Gerlich, Kfm. v. Stuttgart. de Brulins,
 Fabr. v. Amsterdam. Frau Räder, Rent. v. Konstantin.
 Grimm, Comis. u. Krmann, Kf. v. Frankfurt. Boden-
 heimer, Kaufm. v. Rachen. Köpfer, Kaufm. v. Gaffel.
 Leblücher, Kfm. v. Litzberg. Busch, Kfm. v. Rachen.
 Fr. Spiro v. Gredenheim. Kaufmann, Kfm. v. Mann-
 heim. Lang u. Kaufmann, Kaufm. v. New-York. Orzog,
 Maschinenfabr. v. Barmen.
König von Preußen. Antreiter, Fabr. v. Scham-
 berg. Helfinger, Fabr. v. Dertingen. Kleine, Monteur
 v. Deuz. David, Kfm. v. Bordeaux. Barnold und
 Bergmann, Kf. v. Berlin. Franzelli, Händler v. Bozenage.
 Krmann, Krmann. v. Schogbach. Freund, Sänger
 m. Fam. v. Rachen.
Rußbaum. Kraus, Händler m. Frau v. Worms.
 Fr. Neu, Händlerin v. Ludbad. Bohn, Kaufm. v.
 Sausenheim. Wetterer, Schlosser v. Mannheim. Pof-
 schneider, Deponom v. Rottweil.
Wald-Hotel. Braun, Kfm. v. Stuttgart. Schindler,
 Ing. v. Raga. Wählmann, Kfm. v. Berlin. Krcel,
 Ing. v. Budapest. Hartmann, Priv. v. Frankfurt.
 Traub, Kfm. v. Mannheim. Waser, Kfm. v. Jülich.
 Elias, Kaufm. v. Brüssel. Jufus, Kaufm. v. Paris.
 Lorenz, Weingutsbes. v. Etenloben. Haber, Techn. v.
 München. Dr. Fuß, Privat. v. Freiburg. Wälscher,
 Fabr. v. Schaffhausen. Walter, Fabr. v. Heidelberg.
 Brandt, Priv. v. Gredenheim.
Weing. Max. Hücher, Kfm. v. Mannheim. Rudolf,
 Kfm. v. Wien.
Wiesbayer. Brucher, Chorführer v. Weingarten.
 Brünler, Kfm. v. Würzburg.
Wise. Sedotta, Dr. jur. v. Prag. Karlein, Wirth
 m. Frau v. Sedenheim. Schaper, Laz. Insp. v. Mül-
 hausen. Köf, Kaufmaler v. Rachenberg. Haber, Direkt.
 v. Rachen. Schramm, Kfm. m. Frau v. Mannheim.
Woths Haus. Dr. Würger m. Frau, u. Engel-
 horn, Bauminstr. v. Konstantin. Hoffmann, Kfm. v. Ludwigs-
 burg. Benninghoven, Kfm. v. Eilen. Gieswein, Opera-
 fänger m. Frau v. Frankfurt. Kerschlein, cand. jur. v.
 Ebingen. Körner, Bäcker m. Frau v. Lachenburg.
 Gredenheim, Metzger m. Frau v. Stritz. Gredenheim,
 Oberkellner v. Gredenheim.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Untenfeldstraße 2. Unent-
 geltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags
 von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.
Kunstgewerbe-Museum. Bestenstraße 81. Unent-
 geltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10-1
 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, Sonn-
 tag 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nach-
 mittags. Samstag und Montag geschlossen.
**Archivalische Ausstellung im Großherzog. General-
 Landesarchiv (Gebäude des Bireis und der Kammerstraße).**
 Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen
 von 10-12 Uhr.
Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der
 Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unent-
 geltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von
 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.
**Großh. Sammlungen für Alterthums- und
 Völkerkunde.** In dem Gebäude der Großh. Samm-
 lungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet
 Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1
 und Nachmittags von 2-4 Uhr.
**Großh. Gewächshäuser und Botanisches Mu-
 seum (Untenfeldstraße 4).** Unentgeltlich geöffnet:
 Montag, Mittwoch u. Freitag von 10-11¹/₂
 und 2-4 Uhr. Die 4 kleinen Gewächshäuser sind
 nur Mittwoch von 2-4 Uhr geöffnet.
Großh. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstr. 17.
 Unentgeltlich geöffnet.
Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12
 u. 2-4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung
 jeden Freitag von 8-9¹/₂ Uhr bei verschiedenartiger
 Beleuchtung geöffnet.
Bibliothek und Vorkursammlung. Vormittags
 Montag bis Samstag von 10-12¹/₂ Uhr. Nach-
 mittags: Mittwoch u. Samstag von 2¹/₂-5 Uhr.
 Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.
Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet
 von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof.
 Adolf Hoyer, auf dem Kaiserplatz am Mülhburg-Thor.
Stadtpark. Geöffnet von Morgens bis Abends,
 Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder
 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg.
 Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg.
Stadt. Sammlungs-Gebäude, ehemaliger Wasser-
 thurm, Ecke der Garten- und Leopoldstraße. Zur Zeit
 Ausstellung einer Sammlung von Zeichnungen, Abbil-
 dungen, Flugblätter, Altkarten und dergl., welche
 sich auf die Revolution 1848 und 1849 beziehen.
 Unentgeltlich geöffnet bis auf Weiteres Donnerstag
 Vormittags von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr,
 sowie Sonntag Vormittags von 11-1 Uhr mit
 Ausnahme der gesetzlichen Feiertage.
Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Bo-
 tanischen Garten. Geöffnet täglich von 11-1 Uhr
 (mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nach-
 mittags von 2-4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch.
 Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.
 Neu zugegangen:
 418. H. Kaefer, Weimar, „Landschaft a. d. Dierthal
 l. Darg.“
 419. Collection von franz. Garraturen-Zeichnern.
 420. Const. Meunier, „Debardour“.
 421. Derselbe, „Dobella“.
 422. Derselbe, „Fête de pudleur“.
 423. Derselbe, „Tailleur de Pierre“.
 424. Derselbe, „Relief“.
 425. R. v. Suedenbrog, Berlin, „Landschaft“.
 426. Derselbe, „Intérieur“.
 427. H. Meier hier, „Der Ring“.
 428. A. Hörter hier, „Gyressenholm“.
 429. R. Roman hier, „An der Alb“.
 430. W. Konz hier, „Porträt“.
 431. R. Heber hier, „Becklingen“.
 432. E. Gormann hier, „Königslehen“, Lithographie.
**Museum alter und moderner Stickereien der
 Kunststickerei-Schule des Badischen Frauen-
 vereins,** Untenfeldstraße 2. Geöffnet Dienstag
 von 10¹/₂-1 Uhr. Eintritt frei.
Panorama, Festhalleplatz: Schlacht bei Lützen am
 16. November 1632. Täglich geöffnet von Morgens
 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintritts-
 preis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.
Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht aus-
 marschirt sind oder das Wetter nicht sehr ungunstig
 ist, auf dem Schlossplatz, nahe der Wache, jeden
 Sonntag und Mittwoch von etwa 12¹/₂ Uhr
 Nachmittags an statt.
L. z. Tr.
 24. IV. 99. 8¹/₂ U. A.
 W. Bespr.